



**Niederschrift
I. Öffentlicher Teil**

Sitzung	des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz
Ort:	Stadion der Freundschaft, Am Eliaspark 1, 03042 Cottbus, Westtribühne (VIP) - Zugang über Strombad
Datum	15.06.2023
Beginn	17:45 Uhr
Ende	19:30 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus

14.07.2023

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Berichte und Informationen
 - 6.1. Auswirkungen neue Rathausstruktur für den FB 72 und Amt 70
 - 6.2. Vorstellung Haushaltschwerpunkte des Amt 70
 - 6.3. Vorstellung Haushaltschwerpunkte des FB 72
 - 6.4. Vorstellung Haushaltsschwerpunkte des FB 66
7. Vorlagen der Verwaltung
8. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 8.1. Zulassung und Unterstützung von Balkonkraftwerken durch die GWC im Bestand und bei Neubau
Vorlage: AT-15/23
 - 8.2. Beitritt der Stadt Cottbus/Chósebus zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten"
Vorlage: AT-19/23
9. Sonstiges

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Informationen
4. Vorlagen der Verwaltung
 - 4.1. Eckpunkte für eine zukünftige Organisationsform der Abfall-/ Fäkalienentsorgung, Straßenreinigung und Winterdienst sowie Straßenunterhaltung
Vorlage: II-004/23
5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

6. Sonstiges
7. Schließung der Sitzung

Anwesenheitsliste

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Robert Amat Kreft, Herr Dr. Wolfgang Bialas, Frau Karin Kühl, Frau Barbara Merz, Herr Eberhard Richter, Herr Andreas Rothe, Herr Andy Schöngarth, Herr Dietmar Schulz, Herr Peter Sohst, Herr Michael Steinberg, Herr Hans-Joachim Weißflog,

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Reinhard Beer, Herr Konstantin Gorodetsky, Frau Rosemarie Jorsch, Herr Lars Katzmarek, Herr Josef Kauczor, Herr Jakob Krüger, Herr Daniel Scholz,

Abarbeitung der Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Vor der Ausschusssitzung fand eine Vor-Ort-Begehung inkl. Führung durch die Sanierungsanlage, ehem. Potsdamer Chemiehandel, vom Betreiber der Anlage, Züblin Umwelttechnik GmbH, statt.

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Bialas eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Anwesenden sowie die Gäste. Eine Videokonferenz kann aufgrund der Örtlichkeit im Stadion des FC Energie Cottbus nicht durchgeführt werden.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.
Der Fachausschuss ist beschlussfähig

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Es gibt keine Beanstandung zum Protokoll.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Die Tagesordnung wurde allen Ausschussmitgliedern fristgerecht zugestellt.

Abstimmung zur Tagesordnung:

Der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Keine.

TOP 6

Berichte und Informationen

TOP 6.1

Auswirkungen neue Rathausstruktur für den FB 72 und Amt 70

Vorstellung: Herr Böttcher

Herr Böttcher (FBL Umwelt und Natur, FB 72) erläutert die neuen Rathausstruktur aus Sicht des FB 72 + Amt 70. Die Struktur wurde zum 01.06.2023 vollzogen.

Der Fachbereich 72 wurde dem Geschäftsbereich Bau, Umwelt und Strukturentwicklung unter Leitung von Frau Tzschoppe zugeordnet. Das Amt 70 gehört seit dem 01.06.2023 der Organisationsstruktur des Geschäftsbereiches Finanzmanagement, Wirtschaftsentwicklung und Soziales unter Leitung von Herrn Dr. Niggemann an.

Störungen oder Behinderungen im behördlichen Ablauf sind nicht zu verzeichnen.

TOP 6.2

Vorstellung Haushaltsschwerpunkte des Amt 70

Vorstellung: Frau Reinschke

Frau Reinschke (Amtsleiterin, Amt 70) geht mittels Präsentation (siehe Anlage) auf die Haushaltsschwerpunkte des Amt 70 ein.

Es gibt keine Nachfragen.

TOP 6.3

Vorstellung Haushaltsschwerpunkte des FB 72

Vorstellung: Herr Böttcher

Herr Böttcher geht mittels Präsentation (siehe Anlage) auf die Haushaltsschwerpunkte des FB 72 ein.

Es gibt keine Nachfragen.

TOP 6.4

Vorstellung Haushaltsschwerpunkte des FB 66

Vorstellung: Frau Kunze

Frau Kunze (FBL, FB 66) geht mittels Präsentation (siehe Anlage) auf die Haushaltsschwerpunkte des FB 66 ein.

Herr Steinberg: Wird die Rosa-Luxemburg-Straße ausgebaut?

Frau Kunze bestätigt die Frage.

Herr Schöngarth: Es fehlt an zahlreichen Müllbehältern. Zudem werden die Müllbehälter an den Bolzplätzen nur 1x wöchentlich geleert.

Frau Kunze: Müllbehälter sind im gesamten Stadtgebiet aufgestellt. Zur Leerung kann das Amt 70 Auskunft geben.

Herr Rothe: Für Sofortmaßnahmen im Rahmen des Radwegekonzeptes sind Haushaltspositionen für Investitionen notwendig.

Frau Kunze: Aufnahme der Hinweise + Besprechung mit Herrn Koritkowski (FB 61).

TOP 7

Vorlagen der Verwaltung

Keine.

TOP 8

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 8.1

AT-15/23

Zulassung und Unterstützung von Balkonkraftwerken durch die GWC im Bestand und bei Neubau

Herrn Amat Kreft (AUB/SUB) macht Ausführungen zum Antrag. Grundsätzlich sollten Balkonkraftwerke im Bestand / Neubau der GWC zugelassen werden. Es wird aber seitens der potentiellen Errichter solcher Kraftwerke ein zentraler Ansprechpartner bei der GWC gewünscht. Dieser gilt es zu benennen

Herr Richter: Fragen zum Antrag hat Herr Dr. Herke (GWC) im Ausschuss für Bau- und Verkehr beantwortet. Es besteht Einigkeit darüber, dass derartige Balkonkraftwerke an der richtigen Stelle techn. sinnvoll sind. Die GWC praktiziert das bereits (Merkblatt). Die Kundenbetreuung gibt Informationen bei Fragen zu Balkonkraftwerken. Derzeit wird das Erfordernis einer zusätzlichen Stelle seitens der GWC nicht gesehen. Die GWC steht aber den Fragen offen gegenüber.

Herr Schöngarth: Nicht jeder Bürger kann sich die Investition von gut 500€ leisten. Der Antrag ist gut und dem kann zugestimmt werden.

Herr Weißflog: Der Antrag ist ein Zeichen und nicht schädlich. Es sollte aber einen zentralen Ansprechpartner geben.

Herr Rothe: Die GWC ist ein großer Vermieter mit großem Potenzial. Energie muss da produziert werden, wo sie gebraucht wird. Guter Antrag → gute Sache = Zustimmung.

Herr Gorodetsky: Bei Fragen wissen die Betreuer der GWC nicht wovon sie reden. Die Unterlagen werden den Interessenten nur in die Hand gedrückt. Es bedarf eines zentralen Ansprechpartners.

Abstimmung: 9 : 0 : 2

TOP 8.2

AT-19/23

Beitritt der Stadt Cottbus/Chósebus zur Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten"

Information: FB 61

Herr Weißflog gibt Ausführungen zum Antrag und Herr Koritkowski (FB 61) ergänzt: Beim Festlegen einer angemessenen Geschwindigkeit im gesamten Stadtgebiet sind der Kommune rechtlich die „Hände gebunden“. Die Kommune darf nicht nach ihrer Vorstellung bzw. ihrem Anspruch eine z.B. 30 km/h Richtgeschwindigkeit im gesamten Stadtgebiet festlegen. Tempo 30 km/h Zonen darf die Kommune in Wohngebieten relativ einfach anordnen, aber darüber hinaus gibt der Bund die Regelungen zum Verkehr vor.

Das Thema der Antragstellung wurde von den Ausschussmitgliedern umfänglich diskutiert. Wobei es Befürworteter (die Kommune sollte das Recht auf Selbstbestimmung bezüglich angemessener Geschwindigkeit erhalten) und Gegner (der Antrag soll abgelehnt werden, da geringe Geschwindigkeiten nicht wirtschaftlich vertretbar sind).

Abstimmung: 9 : 1 : 1

TOP 9

Sonstiges

Herr Dr. Bialas: Ein herzliches Dankeschön für die gute Organisation der 31. Cottbuser Umweltwoche.

Frau Kühl: Ein Dank auch an alle Partner und Sponsoren.

Herr Gorodetsky: Wie wird die Stadt mit den Informationen der UBA-Studie umgehen?

Herr Dr. Bialas: Die Studie ist erst seit wenigen Tagen zugänglich. Die Stadt wird sich zu gegebener Zeit mit der Studie beschäftigen. Ggf. kann zum Ende dieses Jahres eine Vorstellung im hiesigen Ausschuss durch den Wasser-Cluster-Lausitz-e.V. erfolgen

Cottbus/Chósebus, 19.07.2023

gez. i.V. Dr. Wolfgang Bialas

Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz